## klanges und rheos- ein Zusammenspiel von Farbtönen und rhythmischen Folgen

Julia Kosslers zeigt in den beiden Werkgruppen "klanges" und "rheos" Menschen unserer Gegenwart in einem abstrakten Umraum.

Auf den querformatigen Bildern der Serie "rheos" sind Menschen als Gruppe aufgereiht in rhythmischen Folgen zu sehen. Indes sind auf den quadratischen Holzbildträgern der Reihe "klanges" Einzelpersonen dargestellt, wobei hier ein Zustand, ein Gedanke wie ein Klang auftaucht.

Einige Werke haben einen erzählenden Charakter, jedoch steht das Zusammenspiel von Farbtönen und rhythmischen Folgen im Vordergrund der beiden Werkgruppen.

Kosslers malt konsequent mit Tempera, einer auf Wasser – Öl – Emulsion basierenden Farbe. Die Künstlerin arbeitet an mehreren Werken gleichzeitig, so dass die Verwandtschaft ihrer Arbeiten augenfällig ist.

Dabei ist ihre Kunst stark vom Geschehen des Malens geprägt.

Während des schöpferischen Prozesses ereignet sich ein reizvoller Dialog zwischen Farbfläche und Linie, Figürlichkeit und Abstraktion, Zufall und Konzept, Übermalung und Auslassen.

Kosslers Thematik ist vom griechischen Fries beeinflusst, deren Stoff die Künstlerin mit ihrer eigenen Wirklichkeit verbindet.

Die Darstellung der Menschen in einem abstrakten Umraum lässt dem Betrachter Freiraum für eigene Assoziationen.

Dabei verdichtet sich das Zusammenspiel von Linie und Fläche, Dichte und Auflösung, Abstraktion und Figürlichkeit wie ein Klang, ein Zustand, ein Gefühl, ein Gedanke.

Die Anlehnung an das antike Figurenfries ist eine Herangehensweise für die Betrachtung der Werke, es wäre jedoch zu einfach die Arbeiten darauf zu reduzieren

Denn in ihrer Unergründlichkeit wird die Symbiose der Protagonisten mit der Undefinierbarkeit des abstrakten Umraums zur Poesie.

So ist eine Interpretation auf eine direkte Weise nicht möglich und auch nicht gewollt.

Die Malerei von Kosslers entspringt ihrer Zeit, jedoch versucht sie, nicht dem Mainstream zu entsprechen.

Gerade dies zeichnet die Kunst von Julia Kosslers aus.